

Beispiele für persönliche Urteile

Beispiel 1:

Ein Mädchen möchte auf dem Spielplatz mit einem farbigen Kind spielen. Der weiße Vater drückt sein unbedingtes Missfallen aus: „Nein, mit diesem Kind spielst du nicht!“ Vor diesem Hintergrund wird es nicht lange dauern, bis das Mädchen bzw. später die erwachsene Frau den Umgang mit Minderheiten mit der Missbilligung des Vaters in Verbindung bringt und die rassistische Einstellung des Vaters eventuell sogar übernimmt.

Beispiel 2:

Mariannes Mann Peter kommt aus einer Familie, in der die Mutter ihren Job aufgegeben hat, als die Kinder kamen. Sie hat nie wieder gearbeitet, sondern sich nur für die Familie aufgeopfert. Peters Eltern sind darüber oft in Streit geraten. Die Mutter hat dann häufig davon gesprochen, dass sie nur eine Haushälterin sei und ihre Unzufriedenheit auch den Kindern gegenüber laut ausgedrückt. Peter hat das als Junge sehr traurig gemacht, es hat ihm Schulgefühle verursacht. Als Marianne das erste Kind erwartet, bietet sie an, ein paar Jahre zuhause zu bleiben, auch um Peter zu entlasten, der Karriere machen möchte. Peter lehnt dies ab, er möchte einen gewissen Grad an Gleichberechtigung zwischen den beiden herstellen, möchte, dass auch Marianne die Möglichkeit bekommt, beruflich erfolgreich zu sein.